

I. N. 150.446

„ARBEITER-ZEITUNG“

Zentralorgan der österreichischen Sozialdemokratie

Redaktion:

Wien, VI/1, Mariabilderstrasse Nr. 89

Telephon Nr. 880

Administration und Inseratenaufnahme:

Wien, VI/1, Mariabilderstrasse Nr. 89

Telephon Nr. 900

Postsparkassen = Scheck = Konto Nr. 10.210

o o o

Wien, am 5. 12. 1908

Sehr geehrter Herr!

Mir sende Ihre Zeitschrift - Familienrat sehr gut zu,  
fallen. Vielleicht sagen Sie mir in einem Briefe,  
wobei einig biographisch u. psychologisch über  
Frauen.

Nachdem das Familienrat erschienen ist, bitte ich  
Sie um Dr. W. Urban zu befragen (in der Zeit.  
der W.-Z. in dem Abdruck), damit  
über Ihre wertvollen Beiträge mehr  
etwas gesagt werden kann.

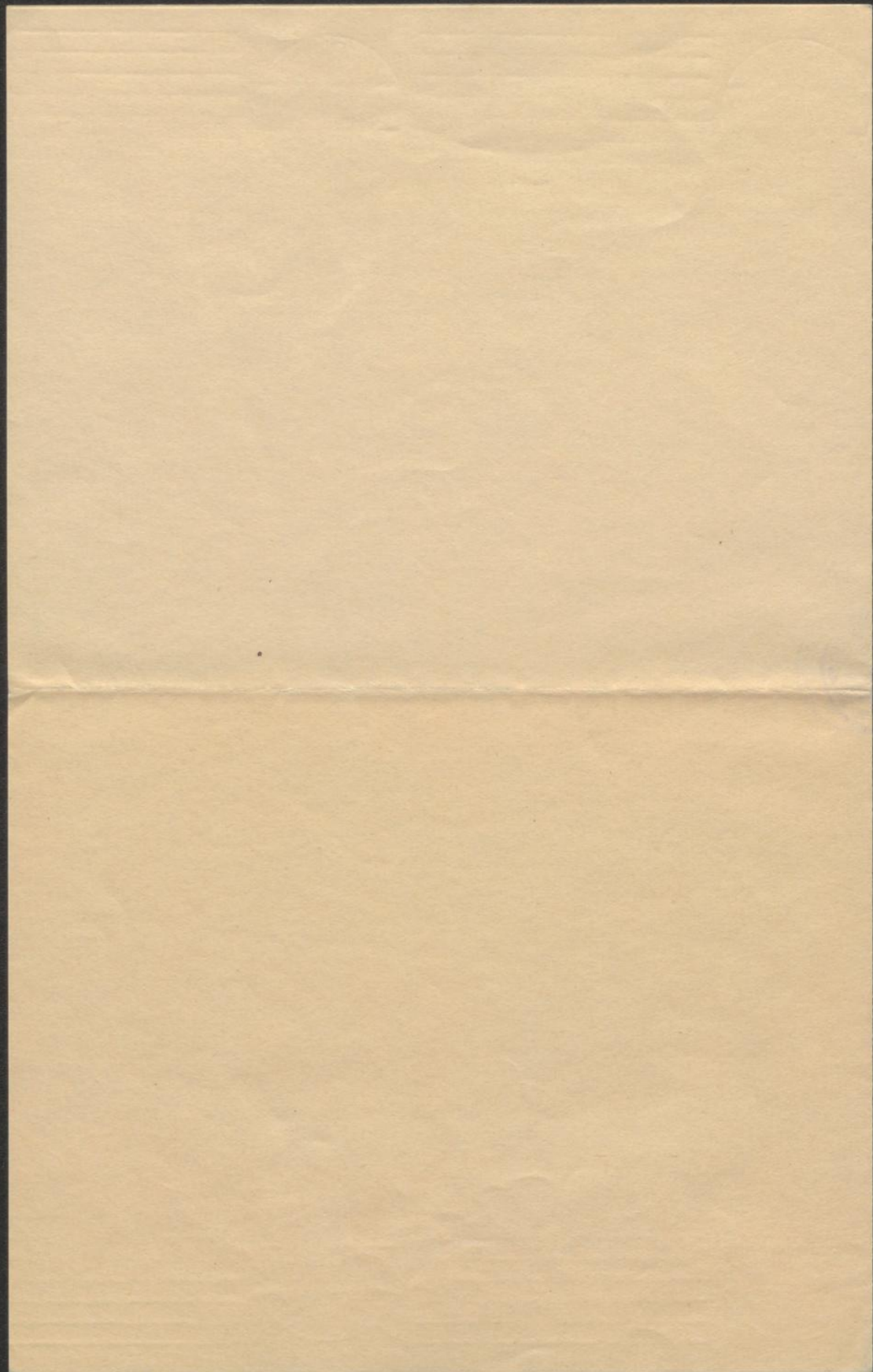
Zurücksendung

Forneystorfer

BRITISH-AMERICAN







zu I. N. 150.446

Wien, XIX./1. Gebhardtgasse 5.

6. Dezember 1908.

Herrn Reichsrats-Abgeordneten Pernerstorfer  
Redakteur der „Arbeiter Zeitung“  
W i e n

Sehr geehrter Herr, ich danke Ihnen für Ihr freundliches Schreiben und freue mich sehr darüber, dass Ihnen mein Daumier-Artikel gefällt. Hoffentlich vermag ich Ihnen noch öfter Beifall abzugewinnen.

Beiliegend sende ich die gewünschte Fussnote. Selbe entspricht wohl? Nähere Daten über Daumiers äusseren Lebenslauf sind nicht nur mir nicht bekannt. Es wäre mir angenehm das Feuilleton bald gedruckt zu sehen, damit es nicht heisst ich habe die Kritiken der bürgerl. Blätter abgewartet. Ihrer Aufforderung, mich nach Erscheinen der Arbeit, H. Dr. Adler vorzustellen, werde ich selbstverständlich Folge leisten.

Hochachtungsvoll



8. Dezember 1908.

Wien, XIX. VI. Gebirgstrasse 2.

Herrn Reichrats-Abgeordneten Herr Professor  
Böhm in der Arbeiterkammer

wie folgt:

Sehr geehrter Herr, ich danke Ihnen für Ihr freundliches Schreiben und freue  
mich sehr darüber, dass Ihnen mein Antrag-Entwurf hinsichtlich der  
von Ihnen angeführten Arbeiterkammer bekannt ist.

Heute möchte ich die Angelegenheit besprechen. Ich bin überzeugt, dass  
Ihre Arbeit ein besseres Leben für die Arbeiter bringen wird.

Es wäre mir sehr angenehm, wenn Sie sich mit mir über die  
von mir angeführten Punkte verständigen könnten.

Ihre Aufmerksamkeit wird mich sehr interessieren.  
Mit freundlichen Grüßen

Hochachtungsvoll

